

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	7
Einleitung . . . . .	11
I. Der Sinnbereich des Seelischen und der Sinnbereich des Lebens im altsächsischen Heliand . . . . .	18
1. Die Reaktion des Helianddichters auf ‚Seelensubstantive‘ in seinen lateinischen Quellen . . . . .	18
2. Erschließung des Sinnbereiches durch Beobachtung der Variationstechnik im Heliand . . . . .	20
3. Die Substantive im Bereich des Seelenlebens im Hinblick auf ihre Stellung in ihrer Wortfamilie . . . . .	26
4. Substantive im Bereich des Lebens . . . . .	31
5. <i>Seola</i> und <i>gêst</i> . . . . .	39
6. Substantive im Sinnbereich des Seelenlebens . . . . .	45
II. Die Gestaltung des Seelenlebens im Heliand und in Otfrids Evangelienbuch . . . . .	64
1. Die Gestaltung des Seelenlebens in ihrem Verhältnis zur Zielsetzung der Werke . . . . .	64
2. Die Geschichte vom sinkenden Petrus im Heliand und bei Otfrid . . . . .	65
3. Die Geschichte vom zwölfjährigen Jesus im Heliand und bei Otfrid . . . . .	70
4. Die Ausgestaltung eines Johanneswortes durch Otfrid (Joh. 2, 24/25) . . . . .	71
5. Die Funktion von ‚Seelensubstantiven‘ in Otfrids spiritueller Auslegung . . . . .	72
III. Der Sinnbereich des Seelischen bei Otfrid und seinen Lehrern . . . . .	76
1. Lateinische Bezeichnungen für die Seele des Menschen . . . . .	76
2. <i>Sêla</i> und <i>geist</i> bei Otfrid . . . . .	84
3. Substantive im Sinnbereich des Seelenlebens bei Otfrid . . . . .	92
4. Der Sinnbereich des Seelischen bei Otfrid im Vergleich zu dem im Heliand . . . . .	105
IV. Der Sinnbereich des Seelischen in Notkers Schriften . . . . .	110
1. Besondere Züge der Werke Notkers im Vergleich zu den Evangeliendichtungen . . . . .	110
2. <i>Herza</i> . . . . .	110
3. <i>Muot</i> . . . . .	113
4. <i>Sin</i> . . . . .	120
5. <i>Sêla</i> . . . . .	130
6. <i>Geist</i> . . . . .	138
7. Zusammenfassende Betrachtung des Seelenbereiches bei Notker . . . . .	144

V. Einige Substantive in Willirams Paraphrase des Hohen Liedes . . . . .	146
1. Die Bedeutung des Seelischen in Willirams Paraphrase . . . . .	146
2. <i>Cor</i> – <i>herza</i> . . . . .	147
3. <i>Anima</i> – <i>sêla</i> . . . . .	151
4. <i>Cogitatio</i> – <i>mens</i> – <i>gedank</i> – <i>muot</i> . . . . .	153
VI. Zusammenfassende Betrachtung: Die Wortinhalte der einzelnen Substantive im Altsächsischen und im Althochdeutschen . . . . .	156
1. <i>Môd</i> – <i>muot</i> . . . . .	157
2. <i>Hugi</i> – <i>hugu</i> . . . . .	159
3. <i>Seþo</i> . . . . .	161
4. <i>Sin</i> . . . . .	162
5. <i>Gîthâht</i> – <i>gedank</i> . . . . .	164
6. <i>Willio</i> – <i>willo</i> . . . . .	166
7. <i>Herta</i> – <i>herza</i> und <i>briost</i> – <i>brust</i> . . . . .	166
8. <i>Seola</i> – <i>sêla</i> . . . . .	167
9. <i>Gêst</i> – <i>geist</i> . . . . .	170
Literaturverzeichnis . . . . .	174
Anhang . . . . .	179